



## Entwarnung

für Lkr. Berchtesgadener Land, Lkr. Traunstein, Lkr. Altötting

ausgegeben am 16.08.2008 13:31 Uhr  
vom Wasserwirtschaftsamt Traunstein

Die zum Teil sehr heftigen Dauerniederschläge am Freitagnachmittag und in der Nacht zum Samstag, haben einen deutlichen Anstieg der Wasserstände in den Flussgebieten der Tiroler Achen, Traun, Saalach und Salzach verursacht.

Wie vom Deutschen Wetterdienst prognostiziert, wurden örtlich Niederschlagsintensitäten von bis zu 80 mm in 24 Stunden erreicht.

Da diese Niederschläge jedoch nicht flächendeckend fielen, erreichten die Wasserstände an den verschiedenen Gewässerpegeln in den genannten Flussgebieten nicht bzw. nur knapp die Hochwassermeldestufe 1.

Da für heute keine weiteren Niederschläge zu erwarten sind, ist von einer Entspannung der Abflusssituation und einem Rückgang der Wasserstände auszugehen.

Lediglich an Inn und Salzach werden die Wellenscheitel erst am späten Samstagnachmittag bzw. -abend erwartet. Die Meldestufe 1 wird hier aller Voraussicht nach ebenfalls nicht erreicht werden.

**Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter [www.hnd.bayern.de](http://www.hnd.bayern.de)**

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

